

21.01.2015

Kleine Anfrage 3064

der Abgeordneten Birgit Rydlewski und Michele Marsching PIRATEN

Kleine Anfrage zu antimuslimischen Straf- und Gewalttaten in Nordrhein-Westfalen

Im vergangenen Jahr haben sich Straf- und Gewalttaten auf muslimische Einrichtungen und Menschen muslimischen Glaubens gehäuft, so gab es zwei Brandanschläge auf eine Moschee in Bielefeld und einen auf eine Moschee in Bad Salzuflen Ende letzten Jahres. Darüber hinaus gibt es derzeit an vielen Orten in der Bundesrepublik, darunter auch in Nordrhein-Westfalen, Aufmärsche, in denen Vorurteile gegen Muslime geschürt und vor einer sogenannten „Islamisierung des Abendlandes“ gewarnt wird.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Welche Informationen liegen zu Straf- und Gewalttaten gegen muslimische Einrichtungen in Nordrhein-Westfalen seit dem 1. Januar 2013 vor?
(Bitte listen Sie diese nach den folgenden Kriterien auf:
 - a) Datum
 - b) Adresse
 - c) Objektart (z.B.: spezifisches Gebäude wie z.B. Moschee, KiTa, Bildungseinrichtung, Supermarkt; allgemein: Ein- oder Mehrfamilienhaus, Wohngebäude oder Bürokomplex, Kfz, Mülltonne, etc.)
 - d) Straftatbestand (Sachbeschädigung (Hakenkreuze etc.), Brandstiftung, Sonstiges, wenn ja, welcher Straftatbestand?)
 - e) Personenschaden, wenn ja, in welchem Ausmaß?
 - f) Ermittlungsstand
 - g) zuständige Staatsanwaltschaft und Aktenzeichen)

2. Welche Informationen liegen zu Straf- und Gewalttaten gegen Menschen muslimischen Glaubens und gegen Menschen, die aufgrund ihres äußeren Erscheinungsbildes für solche gehalten wurden, in Nordrhein-Westfalen seit dem 1. Januar 2013 vor?
(Bitte listen Sie diese nach den folgenden Kriterien auf:
 - a) Datum
 - b) Ort
 - c) Wegen welcher Straftat(en) wurde/wird ermittelt?

Datum des Originals: 21.01.2015/Ausgegeben: 27.01.2015

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

- d) Personenschaden, wenn ja, in welchem Ausmaß?
 - e) Ermittlungsstand
 - f) zuständige Staatsanwaltschaft und Aktenzeichen)
3. Wie sieht die Landesregierung die Entwicklung von Straf- und Gewalttaten gegen Menschen muslimischen Glaubens in Nordrhein-Westfalen in den letzten 10 Jahren?
 4. Wie schätzt die Landesregierung insgesamt das Gefahrenpotenzial für Menschen muslimischen Glaubens in Nordrhein-Westfalen ein?
 5. Welche Maßnahmen hält die Landesregierung seitens der zuständigen Behörden von Stadt und Land für notwendig, um solchen Straf- und Gewalttaten zukünftig besser entgegenwirken zu können?

Birgit Rydlewski
Michele Marsching